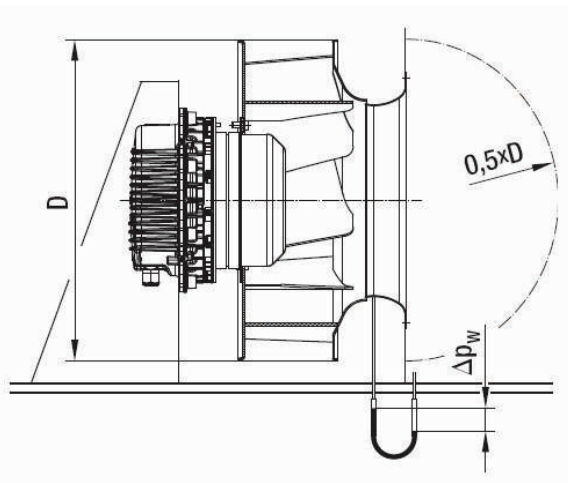


Volumenstrombestimmung:

Die Volumenstrombestimmung für die Zu- und Abluft ist bei jeder Inbetriebnahme durchzuführen und zu dokumentieren. Bei nicht eingestelltem Volumenstrom entfällt die Garantie, da starke Geräusche, schlechte Wirkungsgrade, geringe Heizleistungen, Frost in der WRG-Einheit usw. auftreten können.



Wenn bei der Konfiguration E-Heizung gewählt ist, wird die Druckdose zur Freigabe des E-Heizregisters an den Messnippel der Volumenstrombestimmung angeschlossen. Zur Volumenstrombestimmung diese Schläuche kurzzeitig abklemmen (Siehe auch Konfiguration> Heizen). **Anschließend unbedingt wieder mit der richtigen Druckseite anklammern!**



Das Wirkdruckverfahren vergleicht den statischen Druck vor der Einströmdüse mit dem statischen Druck in der Einströmdüse.

Der Volumenstrom lässt sich aus dem Wirkdruck (Differenzdruck der statischen Drücke) nach folgender Gleichung berechnen:

$$V = k \cdot \sqrt{\Delta p_w} \quad V \text{ in (m}^3\text{/h) und } \Delta p_w \text{ in (Pa)}$$

Soll aus konstanten Volumenstrom geregelt werden, ist der Düsendruck konstant zu halten:

$$\Delta p_w = V^2 : k^2$$

k berücksichtigt die spezifischen Düseneigenschaften. Die Druckentnahme erfolgt direkt am Ventilator (siehe Datenblatt/ Hersteller) oder an den optional nach außen geführten Druckentnahmestutzen am Gerät.

EC Ventilator: ebm-papst

| Baugröße | K-Wert | |
|----------|------------|-----|
| | singel | duo |
| 250 | 70 | 140 |
| 280 | 93 | 186 |
| 310 | 116 | 232 |
| 355 | 148 | 296 |
| 400 | 188 | 376 |
| 450 | 240 | 480 |
| 500 | 281 | 562 |
| 560 | 348 | 696 |